

August 2024

Unternehmen von der Ostalb bleibt GOLD-Sponsor und verstärkt sein finanzielles Engagement

RUD baut Partnerschaft mit 1. FC Heidenheim aus

- **Erster Fußball-Bundesligist der Region wird auch in der Spielzeit 2024/25 unterstützt**
- **Ausweitung des finanziellen Engagements**
- **Positiver Rückblick auf Premierensaison**

Aalen, August 2024 – RUD vertieft seine Partnerschaft mit dem 1. FC Heidenheim. Nach einer erfolgreich verlaufenen Premierensaison baut der Aalener Weltmarktführer für Hebe- und Zurrtechnologie sein finanzielles Engagement als GOLD-Sponsor aus und wird den Fußball-Bundesligisten somit auch in der Spielzeit 2024/25 unterstützen.

Mit der Fortsetzung seines Sportsponsorings bekennt sich das weltweit aktive Familienunternehmen zur Förderung seiner Heimatregion. „Auch wenn wir seit langem international aufgestellt und auf allen Kontinenten vertreten sind, bleiben wir doch in der Ostalb verwurzelt und wollen daher einen Beitrag für die Region leisten“, unterstreicht RUD Marketingleiter Jürgen Grubmüller. „Dem sportlichen Aushängeschild der Region auch in der neuen Saison zur Seite zu stehen, ist für RUD deshalb nur konsequent – fördert man damit doch auch die Attraktivität einer anerkannten Hightech-Industrieregion voller Hidden Champions.“

Verbunden fühlt sich RUD mit dem UEFA Conference League Teilnehmer aber nicht nur aufgrund der gemeinsamen regionalen Wurzeln, wie Grubmüller betont. Tatsächlich seien die Parallelen auch in anderen Bereichen augenfällig. „Beide Partner stehen auf ihrem

jeweiligen Gebiet für ein geduldiges, konsequentes und von Kompetenz gezeichnetes Wachstum; sie stehen für die gezielte Förderung von Talenten bei gleichzeitig hoher Wertschätzung von Erfahrung; und sie stehen nicht zuletzt für ein hohes Maß an finanzieller Solidität.“ Hinzu kommt nach Überzeugung des RUD Marketingleiters eine grundsätzliche Gemeinsamkeit: „Als international agierendes Familienunternehmen wissen wir nur zu genau, dass ein starker Zusammenhalt über alle Grenzen hinweg durch nichts zu ersetzen ist – und fast nichts schweißt Menschen jeden Alters, jeden Geschlechts und jeder Herkunft mehr zusammen als der Fußball. Das hat die zurückliegende Europameisterschaft einmal mehr eindrucksvoll gezeigt.“

Sponsoring für beide Seiten ein voller Erfolg

Dass bei alledem auch der Spaß nicht zu kurz kommt, ist für RUD das i-Tüpfelchen der Sponsoring-Partnerschaft. Für Kunden, Lieferanten und Technologiepartner des Unternehmens von der Aalener Friedensinsel war es in der vergangenen Saison immer wieder ein Highlight, anlässlich von Heimspielen in den Sparkassen Business Club der Heidenheimer Voith-Arena eingeladen zu werden und abseits steriler Meetingräume Kontakte zu pflegen. Darüber hinaus wurde natürlich auch die eigene Belegschaft nicht vergessen: Zu mehreren Heimspielen wurden in der vergangenen Saison unter den fußballbegeisterten RUD Mitarbeitern Eintrittskarten verlost – der Stadionbesuch im Team war dann selbstverständlich. Mit Blick auf die kommende Saison werden die Angebote für Partner und Mitarbeiter im Rahmen des Sponsorings weiter ausgebaut.

Nach der ersten gemeinsamen Bundesliga-Spielzeit mit einer Vielzahl von Begegnungen, Promotion-Aktionen und Sponsorenveranstaltungen zieht man aber nicht nur bei RUD, sondern auch beim Erstligisten an der Brenz ein uneingeschränkt positives Zwischenfazit. „Wir sind sehr stolz, RUD Ketten Rieger & Dietz GmbH u. Co. KG als Partner an unserer Seite zu haben. Das erste Jahr unserer Zusammenarbeit verlief

Medieninformation



hervorragend und spiegelte unsere gemeinsamen Werte und Ziele perfekt wider. Es ist ein starkes Zeichen, dass wir diese Partnerschaft auch in der Saison 2024/25 fortsetzen werden. Wir freuen uns auf viele weitere spannende Momente und Erfolge gemeinsam mit RUD“, erklärt Thomas Schreitt, FCH Bereichsleiter Vertrieb, zur gemeinsamen Partnerschaft.



Bild: Jürgen Grubmüller (Marketingleiter RUD), Patrick Biffart (Marketing Manager RUD) und Thomas Schreitt (Bereichsleiter Vertrieb FCH) (v.l.n.r.)

Das Unternehmen

Die RUD Ketten Rieger & Dietz GmbH u. Co. KG, 1875 von Carl Rieger und Friedrich Dietz im schwäbischen Aalen gegründet, erzielt mit über 1700 Mitarbeitern in über 120 Ländern einen jährlichen Umsatz von über 190 Millionen Euro. An Standorten u.a. in Deutschland, Australien, Brasilien, China, Indien, Rumänien und den USA produziert das Familienunternehmen neben Anschlag- und Zurrtechnologie und Gleitschutzketten auch Hebezeugketten- und Fördersysteme. Mit der Marke Erlau stellen die Aalener außerdem Reifenschutzketten und Objekteinrichtungen für den Innen- und Außenbereich her.

Ihr Kontakt:

RUD Ketten Rieger & Dietz GmbH u. Co. KG

Lea Thiele – Marketing Manager

Friedensinsel

73432 Aalen, Germany

Telefon: +49 7361 504-1463

lea.thiele@rud.com

www.rud.com

www.slinglashing.rud.com